



www.weiden-wetter.de

Private Wetterstation Weiden-Hammerweg

Monatsbericht April 2004

Ganz und gar nicht erfüllt werden sollte heuer das Image eines durch und durch wechselhaften und nassen Monats, das der April ja bekanntlich landläufig innehat. Stattdessen wurde die Oberpfalz mit einem Wärmeüberschuss von beinahe 2K sowie 197 Sonnenstunden beglückt – an einem einzigen Tag konnten sogar runde 13 Stunden Sonnenschein gemessen werden. Auch die maximal erreichte Globalstrahlung ließ mit knapp 1100 Watt nicht gerade zu wünschen übrig.

Betrachtet man die Niederschlagsbilanz, so bestätigt sich der Eindruck eines freundlichen und trockenen Monats: Mit 31,8 Litern auf den Quadratmeter wurden nur 69,0% des durchschnittlichen Monatsniederschlags registriert.

Zwei weitere Besonderheiten waren charakteristisch für den April 2004: eine enorme Windarmut (es wurden nicht einmal 40 km/h erreicht) und ein durchschnittlicher Luftdruckwert, der exakt dem normalen Atmosphärendruck von 1013,3 hPa entsprach.

Nun sollen die unterschiedlichen Witterungsperioden dieses Monats noch etwas genauer beschrieben werden:

Zu Aprilbeginn wurde die Oberpfalz von einem zentral gelegenen Skandinavienhoch sowie einem Tief über der Biskaya beherrscht. Da das Hochdruckgebiet auf Grund seiner räumlichen Nähe zunächst noch einen größeren Einfluss auf unser Wettergeschehen hatte, konnten in den ersten Tagen des Monats bereits deutlich übernormale Temperaturen verzeichnet werden.

Eine erste einschneidende Änderung der Großwetterlage vollzog sich mit der langsamen Abschwächung des osteuropäischen Keils, den ein Hoch mit Zentrum bei Spanien bis zum 4. April noch aufrechterhalten hatte. Das Resultat war ein doch recht rasanter Luftdruckabfall um

den 5. April herum, der von einsetzendem Regen begleitet wurde.

Gegen Mitte der ersten Dekade fielen die Temperaturen zudem markant ab, sie lagen zu Ende des ersten Monatsdrittels deutlich unter den für diese Jahreszeit normalen Werten. Der Grund für diese Entwicklung war ein ziemlich ortsfestes Atlantikhoch, das die Entwicklung einer südlichen Strömung in Mitteleuropa nicht zuließ und uns stattdessen dem Einfluss schwacher, aber effektiver Deutschlandtiefs preisgab.

Erste Ansätze einer Wetterbesserung ließen sich erst wieder erahnen, als oben genannte Antizyklone hinter den abrückenden Tiefs langsam einen Keil nach Mitteleuropa aufbaute, der gegen Monatsmitte langsam erstarkte und so Druck und Temperatur rasch wieder ansteigen ließ. Auch in der Oberpfalz setzte eine deutliche Wetterbesserung ein.

Obwohl sich der Hochdruckkeil peu à peu selbstständig machte und so die Verbindung zum Azorenhoch verlor, bescherte uns diese Wetterlage zahlreiche sonnige und warme Tage.

Zu Ende der 2. Monatsdekade hörte man auf der Straße häufiger als sonst Plagen über Kopfschmerzen und andere gesundheitliche Beschwerden. In der Tat können an diesem Tag ungünstige Wettereinflüsse nachgewiesen werden: Ein plötzlich aufziehendes Atlantiktief ließ den Luftdruck schlagartig enorm abfallen, was aber – getreu meteorologischen Faustregeln – nicht zu einer längeren Regenperiode, sondern nur zu einem einzigen Regentag (ca. 6 l/m²) führte.

Gegen Ende des Monats gerieten wir dann zunehmend in den Einflussbereich mehrerer großräumiger und gradientarmer Hochdruckblöcke, die den Monatsausklang alles in allem sehr angenehm und sonnenscheinreich gestalteten.

Augenbeobachtungen

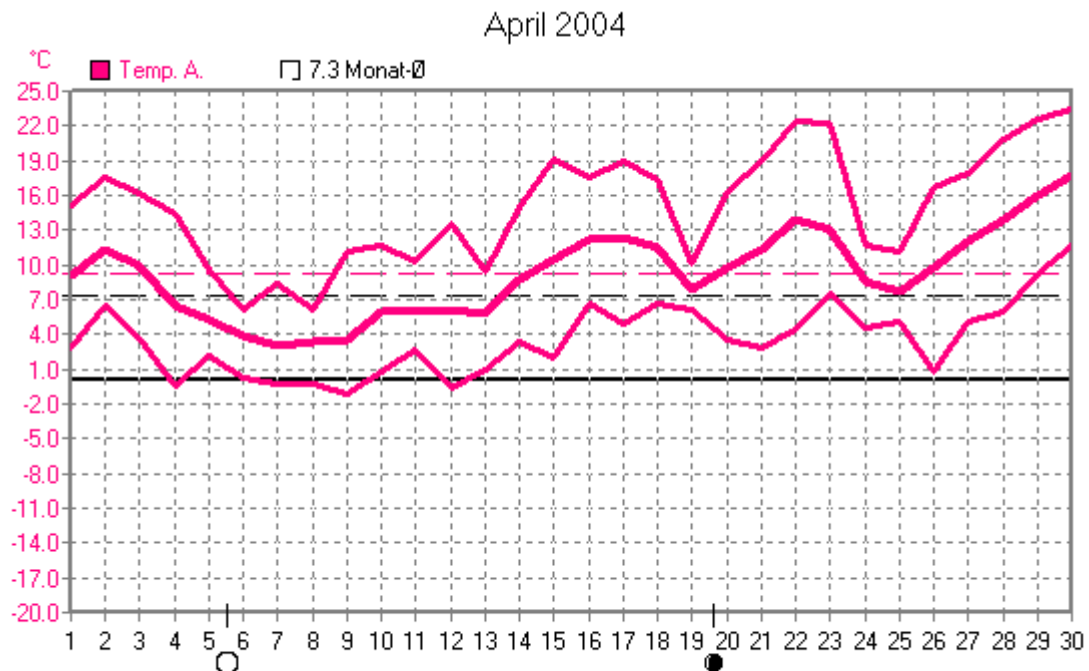
Tag	Himmel			Gw	Ne	Schnee			Tau	Reif	Haloerscheinungen	Anderes
	f	m	a			ST	SH	NSH				
1	5	0	1						ja			
2	1	1	1									
3	4	6	1						ja			
4	6	8	7									
5	4	7	3	ja					ja			
6	8	7	4									
7	8	5	8		ja							kältester Tag
8	8	8	4									
9	8	7	0									
10	8	6	8									
11	8	6	3									
12	0	5	7									letz. Apr.-Frost
13	7	8	8									
14	8	4	0									
15	0	1	7									
16	8	7	0									
17	0	1	1									
18	8	7	4									
19	8	6	4									992 hPa
20	0	3	5									
21	0	0	3									
22	1	3	3									
23	0	4	8									
24	5	6	7									
25	8	7	8									
26	0	4	4									stärkste Solars.
27	0	0	0									
28	3	5	1									
29	4	8	0									
30	0	0	0									Wärmster Tag
Summe				1	1	0		0	3	0		

Tag	Wolken								
	Hohe			Mittlere			Tiefe		
	f	m	a	f	m	a	f	m	a
1	2 Cs		1 Cc, Cs	2 As, Ac			3 St		
2		2 Cs			2 As		1 St		
3	4 Cs	6 Cs		4 As	6 As				4 St, Sc vir
4							6 St, Sc	7 St, Sc	7 St, Sc
5							4 St, Sc, Cu hum	7 Sc, St, Cu med	3 Sc, Cu hum
6							8 St, Sc	7 St, Sc	4 Cu med
7							8 St	5 Cb, Cu med	8 Cu con, St
8							8 St, Sc	8 St, Sc	4 St, Cu con, Sc
9							8 St	7 Sc	
10							8 St, Sc	6 St, Sc	8 St, Sc
11						3 Ac	8 St	6 St, Sc	3 Sc
12								5 Cu hum	7 Sc
13								8 St, Sc	8 St, Sc
14							8 St, Sc	4 Sc ra, Cu hum	
15								1 Sc, Cu hum	7 Sc, Cu med, St
16							8 St, Sc	7 Cu med	
17			1 Cs					1 Cu hum	
18							8 St	7 St, Sc	4 Cu med
19							8 St	7 St, Sc	4 Cu, Sc
20								3 Cu	5 Cu
21									3 Cu
22							1 Cu	3 Cu med	3 Cu
23								4 Cu, St	8 Cu, St
24			7 Cs, Ci				5 Cu med	6 Cu med	7 Cu
25							8 St	7 St, Sc	8 St
26								4 Cu med	4 Cu hum
27									
28							3 Cu	5 Cu	1 Cu
29	4 Cs tr	8 Cs tr							
30									

Auf Grund von länger andauernder Abwesenheit im April wurden einige Augenbeobachtungen von Benjamin Schön aus Waldthurn zur Verfügung gestellt, vielen Dank dafür.

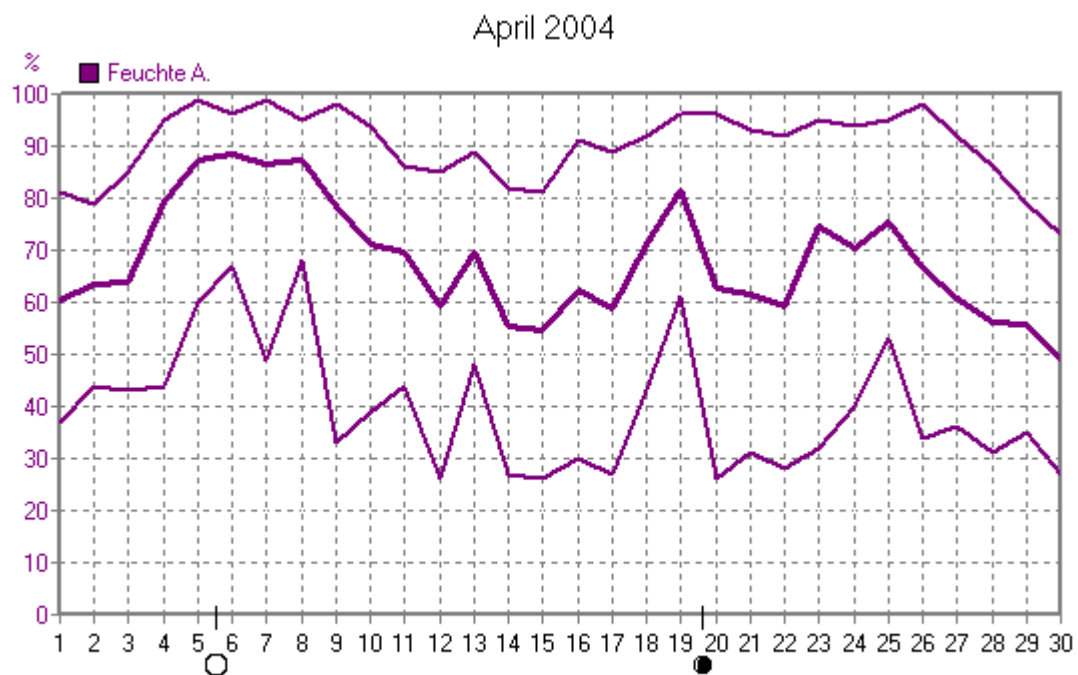
Grafische Monatsübersicht

Temperatur (2m Höhe, in °C):



Temp. A	MinWert	°C	MaxWert	°C	Durchschnitt	°C
Temp. A	09.04. 01:57	-1.1	30.04. 16:43	23.4	(+1.93)	9.23

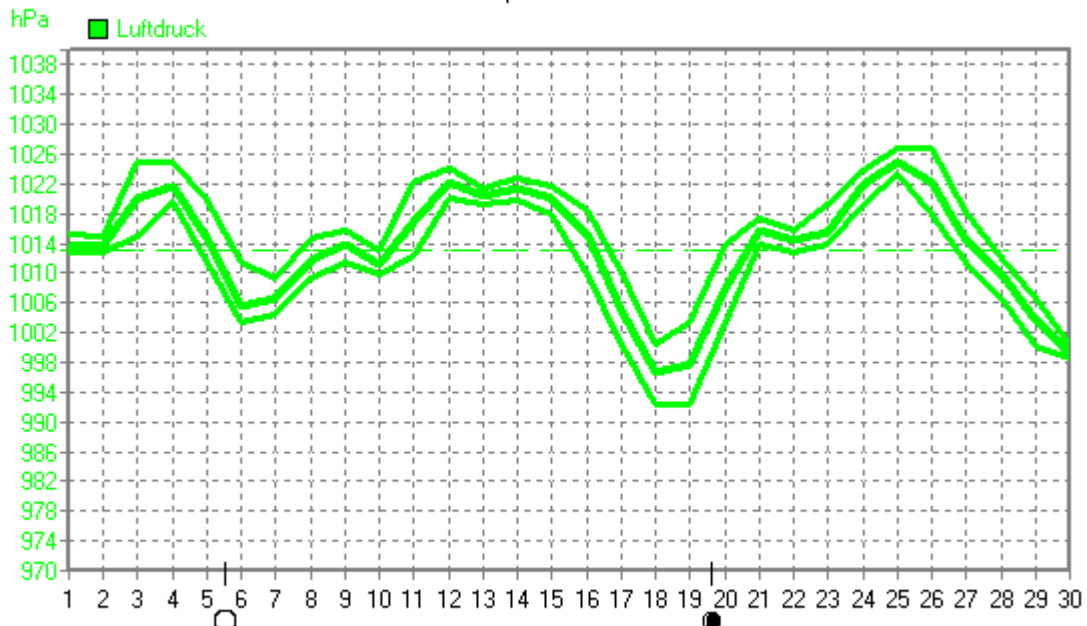
Luftfeuchtigkeit (2m Höhe, in %):



Feuchte A	MinWert	%	MaxWert	%	Durchschnitt	%
Feuchte A	12.04. 13:05	26	05.04. 07:57	99		68

Luftdruck (in hPa):

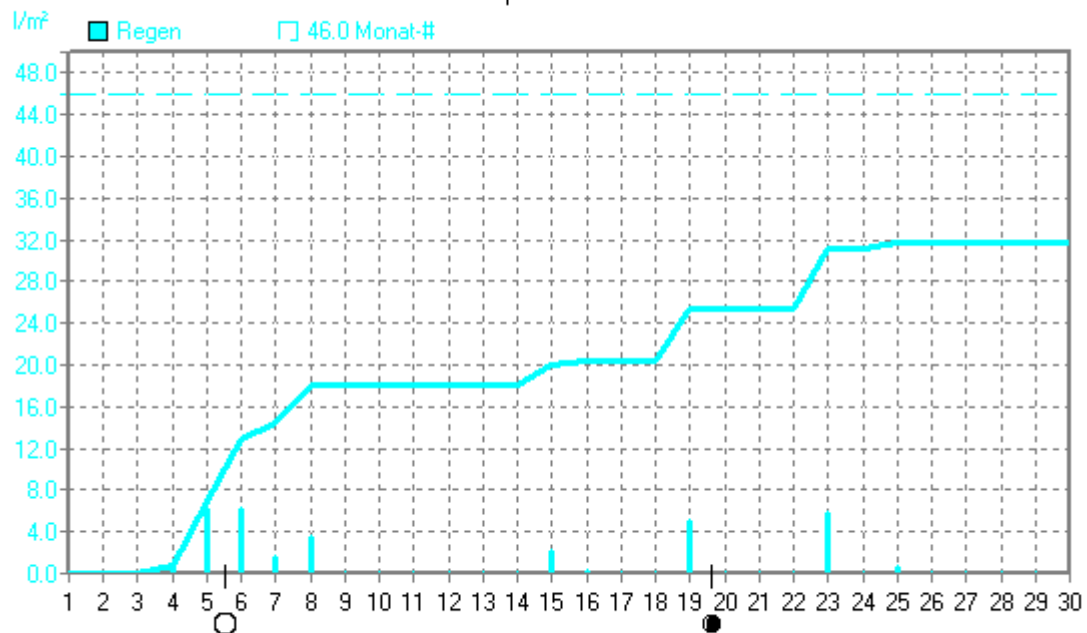
April 2004



Luftdruck	MinWert	hPa	MaxWert	hPa	Durchschnitt	hPa
	19.04. 00:45	992.3	26.04. 00:00	1026.8	1013.3	

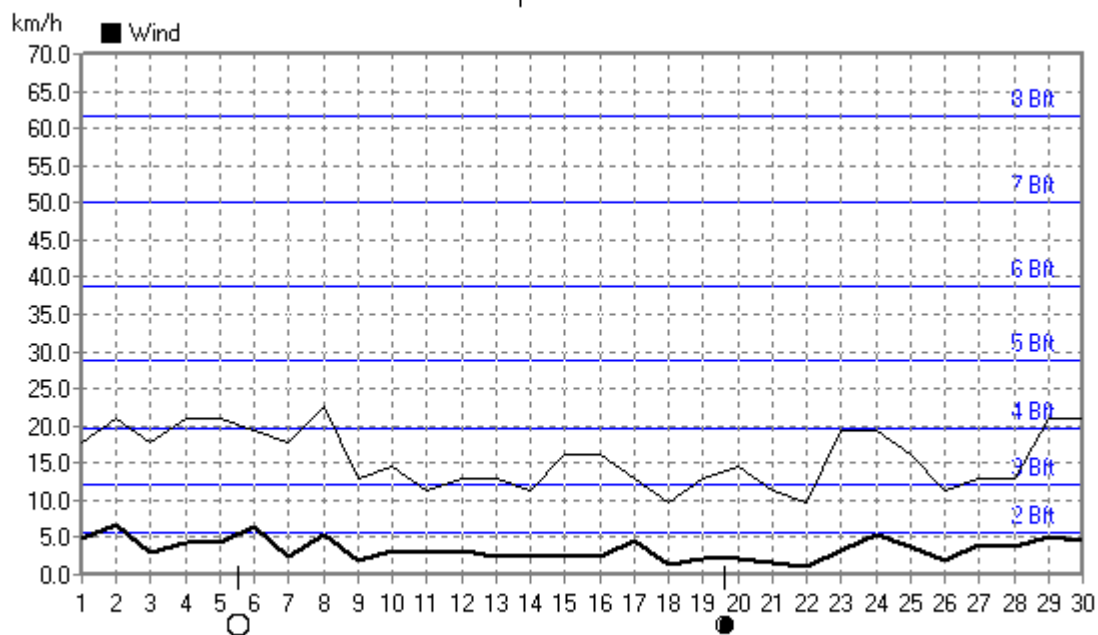
Regenmenge (in lm^{-2} bzw. mm Niederschlagshöhe):

April 2004



Regen	Regentage	MaxWert	l/m^2	Gesamt	l/m^2
	10	05.04. 05:27	6.1	31.8	

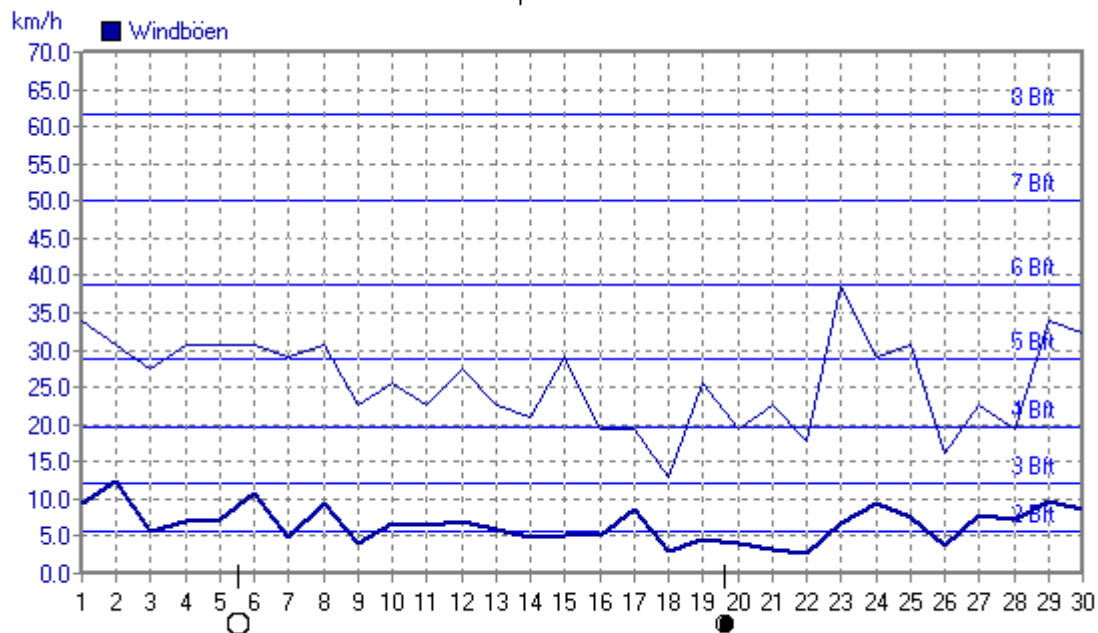
Durchschnittliche Windgeschwindigkeit (in km/h bzw. Bft. Windstärke):
April 2004



Wind	MinWert	km/h	MaxWert	km/h	Durchschnitt km/h
	01.04. 00:06	0.0	08.04. 11:25SW 22.5	103,2 km	3.4

Windböen (in km/h bzw. Bft. Windstärke):

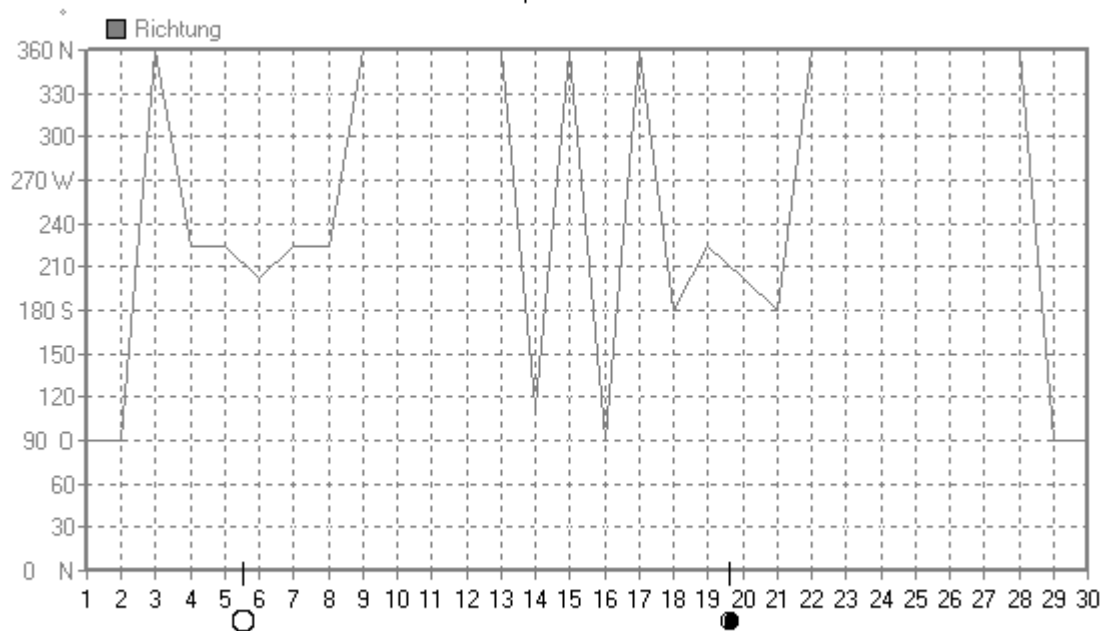
April 2004



Windböen	MinWert	km/h	MaxWert	km/h	Durchschnitt km/h
	01.04. 00:07	0.0	23.04. 18:53 N 38.6		6.6

Dominante Windrichtung (in °):

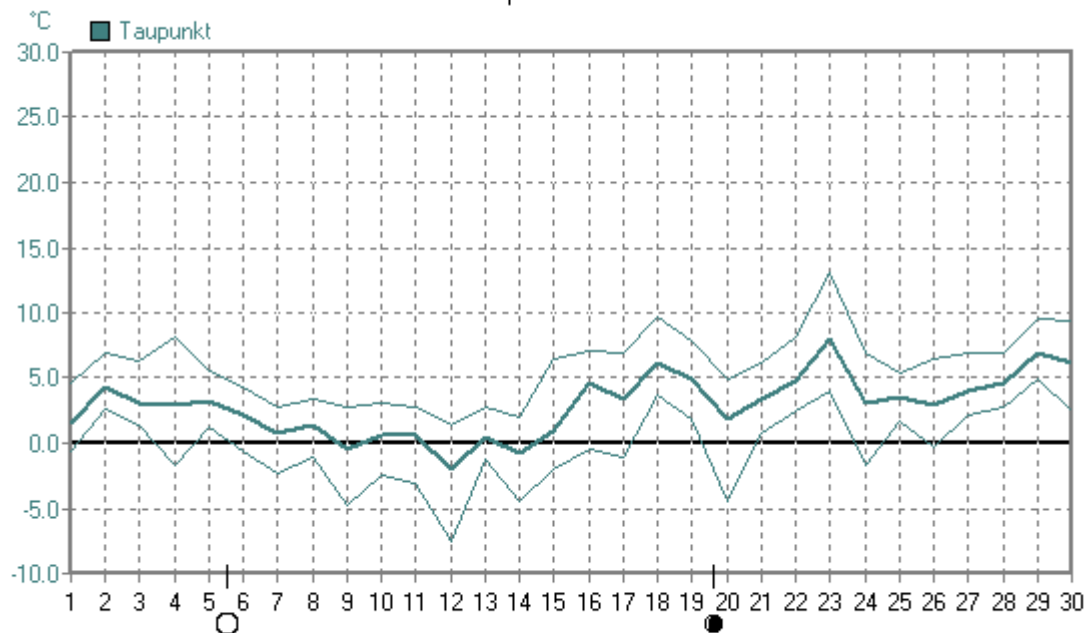
April 2004



Richtung	MinWert	MaxWert	Durchschnitt
	01.04. 00:07	01.04. 00:02	
	N	N	N

Taupunkt (2m Höhe, in °C):

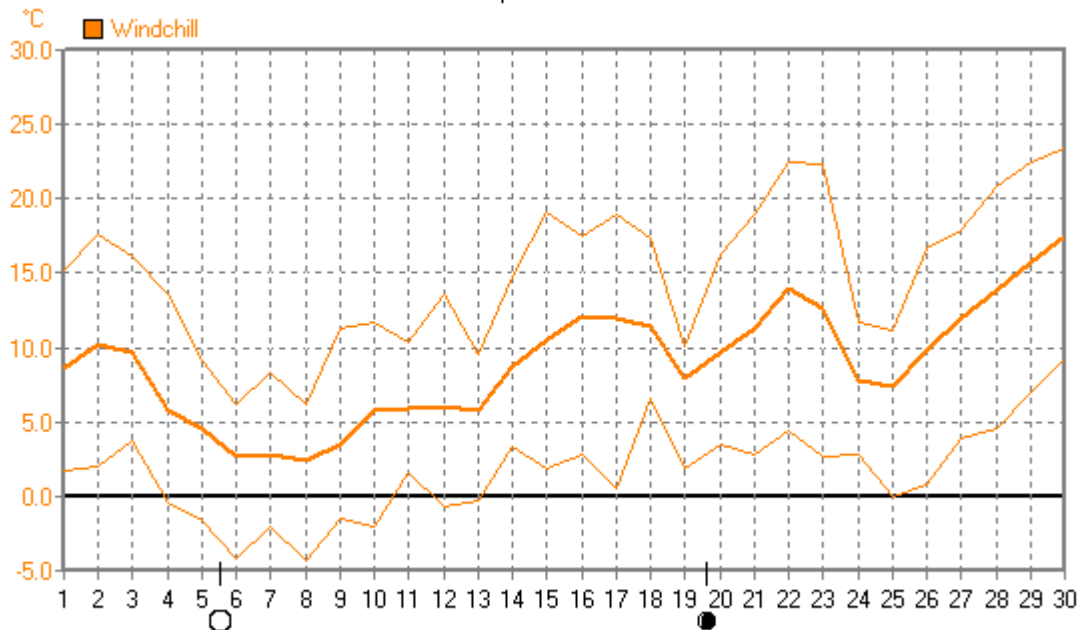
April 2004



Taupunkt	MinWert	°C	MaxWert	°C	Durchschnitt	°C
	12.04. 13:05	-7.5	23.04. 15:13	13.0		2.9

Gefühlte Temperatur unter Einberechnung der Windgeschwindigkeit („Windchill“, 2m Höhe, in °C):

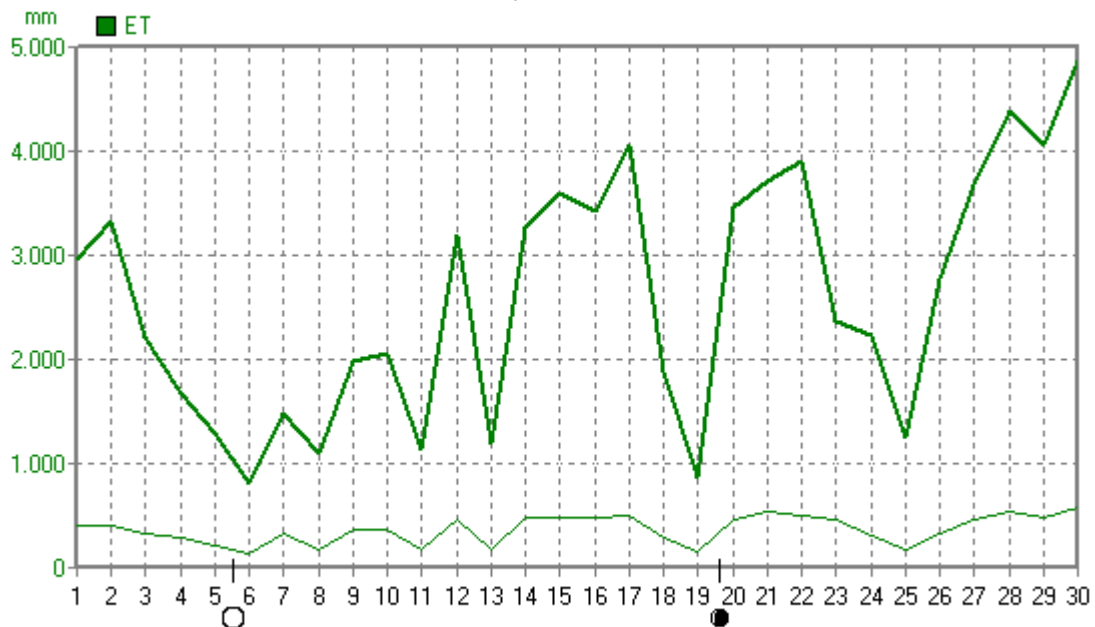
April 2004



Windchill	MinWert	°C	MaxWert	°C	Durchschnitt	°C
	08.04. 11:29	-4.4	30.04. 16:54	23.4		8.9

Berechnete Evapotranspiration/Verdunstung (in l/m²):

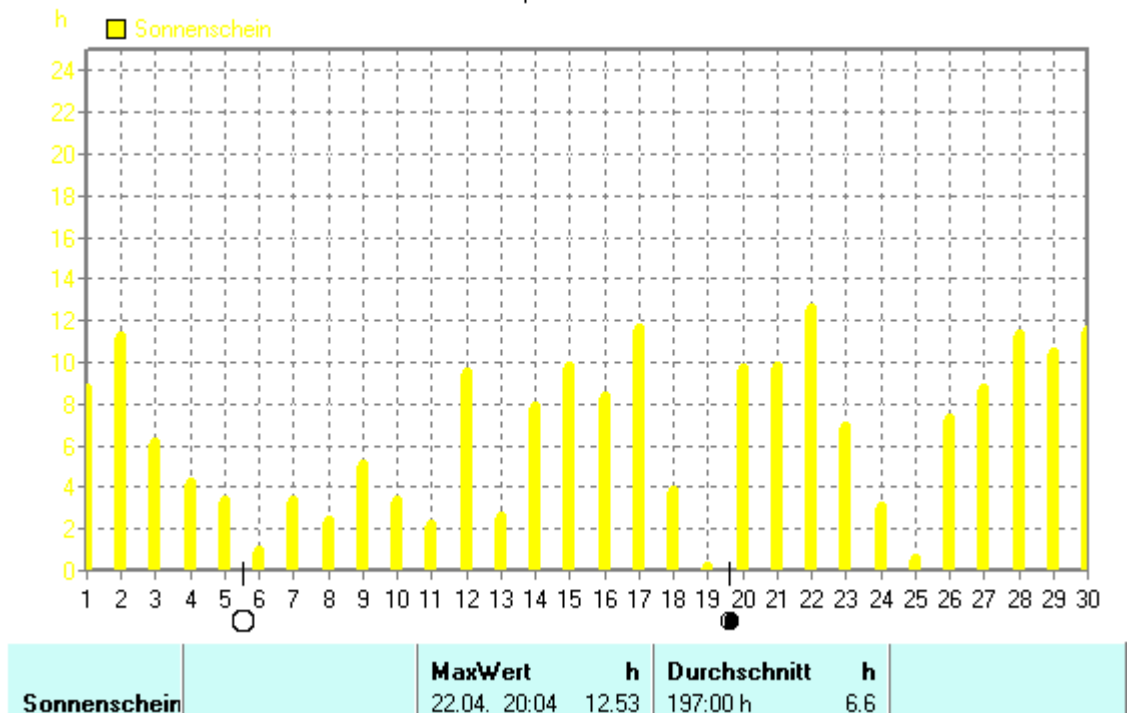
April 2004



ET	MaxWert	mm	Gesamt	mm
	30.04. 14:00	0.584		78.215

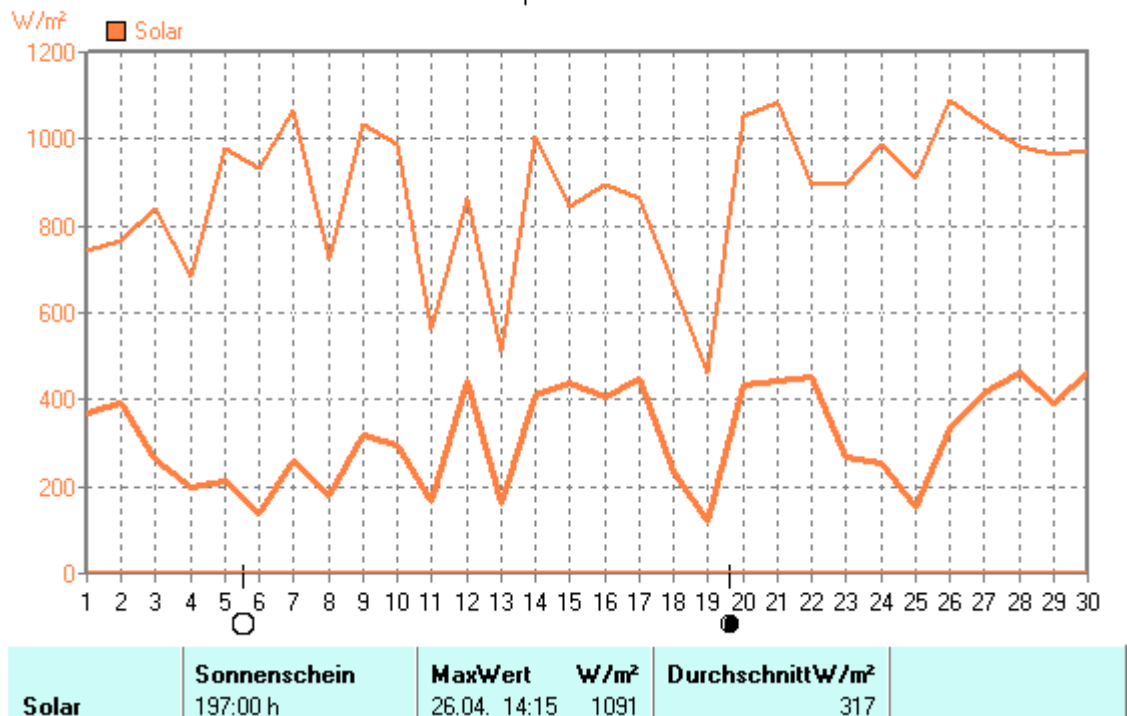
Sonnenschein (in h):

April 2004



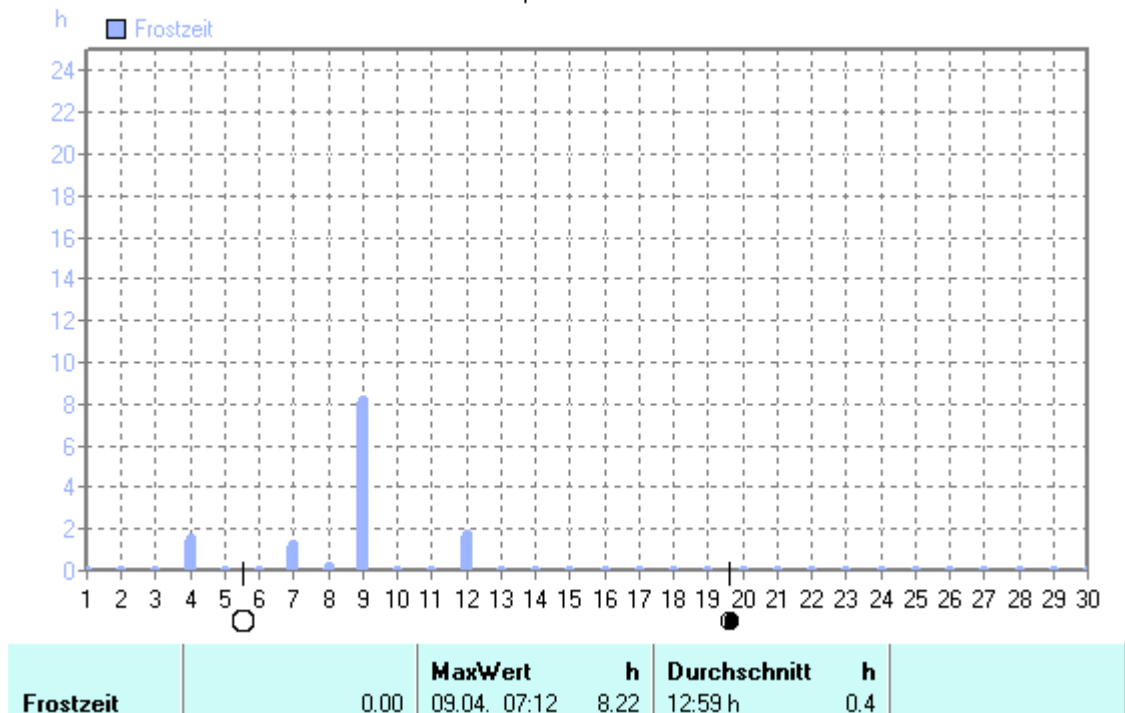
Solarstrahlung (in W/m²):

April 2004



Frostzeit (Zeit mit Temperaturen unter 0°C):

April 2004



Klimastatistik

Minimal- und Maximalwerte April 2004

Meßgröße	Minimum	Zeit	Datum	Maximum	Zeit	Datum	Durchschnitt
Temperatur 2m	-1,1 °C	01:57	09.04.2004	23,4 °C	16:43	30.04.2004	9,2 °C
Taupunkt	-7,5 °C	13:05	12.04.2004	13,0 °C	15:13	23.04.2004	2,9 °C
Gefühlte Temperatur	-4,4 °C	11:29	08.04.2004	23,4 °C	16:54	30.04.2004	8,9 °C
Luftfeuchtigkeit 2m	26 %	13:05	12.04.2004	99 %	07:57	05.04.2004	68 %
Luftdruck	992,3 hPa	00:45	19.04.2004	1026,8 hPa	00:00	26.04.2004	1013,3 hPa
Windgeschwindigkeit				22,5 km/h	11:29	08.04.2004	3,4 km/h
Windrichtung				SW	11:29	08.04.2004	N
Windböen				38,6 km/h	18:53	23.04.2004	6,6 km/h
Windrichtung der Windböen				N	18:53	23.04.2004	N
Windverlauf							#2476,2 km
Regenmenge				6,1 l/m²	05:27	05.04.2004	#31,750 l/m²
Frostzeit				8,22 h	07:12	09.04.2004	#12:59 h
Evapotranspiration				0,584 mm	14:00	30.04.2004	#78,215 mm
Evapotranspiration							#67,441 l/m²
Solarstrahlung				1091 W/m²	14:15	26.04.2004	317 W/m²
Sonnenscheindauer				12,53 h	20:04	22.04.2004	#197:00 h

Absolute Minimaltemperatur	-1,1 °C
Durchschnitt der Minimaltemperatur	3,6 °C
Durchschnitt der Maximaltemperatur	15,1 °C
Absolute Maximaltemperatur	23,4 °C
Monatsdurchschnittstemperatur	9,23 °C
Abweichung vom langjährigen Mittel	+ 1,93 K
Langjähriger Mittelwert der Temperatur (1960-1990)	7,30 °C

Eistage ($T_{\max} < 0\text{ °C}$)	0
Frosttage ($T_{\min} \leq 0\text{ °C}$)	5
Kalte Tage ($T_{\max} < 10\text{ °C}$)	5
Sommertage ($T_{\max} \geq 25\text{ °C}$)	0
Heiße Tage ($T_{\max} \geq 30\text{ °C}$)	0

Regentage	
> 0,0 l/m ²	10
> 2,0 l/m ²	6
> 5,0 l/m ²	4
> 10,0 l/m ²	0
> 20,0 l/m ²	0
Regenmenge	31,750 l/m ²
Abweichung vom langjährigen Mittel	- 14,2 l/m ²
Niederschlag in % des langjährigen Mittels	69,0 %
Langjähriger Mittelwert des Monatsniederschlags (1960-1990)	46,0 l/m ²

Verteilung der Windstärken in Bft.	
4 Bft	0,02 %
3 Bft	2,10 %
2 Bft	21,90 %
1 Bft	45,89 %
0 Bft	30,09 %

Verteilung der Windrichtungen	
Windstille	30,1 %
N-NO	2,5 %
NO	1,8 %
O-NO	5,0 %

O	13,2 %
O-SO	6,1 %
SO	1,9 %
S-SO	1,3 %
S	5,0 %
S-SW	6,4 %
SW	10,6 %
W-SW	3,6 %
W	1,7 %
W-NW	1,7 %
NW	1,9 %
N-NW	4,8 %
N	32,6 %

Sandro Bauer
Private Wetterstation Weiden-Hammerweg

info@weiden-wetter.de

Besuchen Sie doch meine Webseite!
www.weiden-wetter.de